

Freie Wählergemeinschaft Calden (FWG) **Jahreshauptversammlung am 20. November 2019**

Am 20. November 2019 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der FWG Calden im Rathaus in Calden statt. Die Fraktionsvorsitzende, Irmgard Croll, begrüßte die anwesenden Mitglieder und berichtete über die Aktivitäten der FWG aus den vergangenen zwölf Monaten. Weiterhin wurde über die wichtigsten politischen Ereignisse und Entscheidungen aus den Sitzungen der Gemeindevertretung, der Ausschüsse sowie über die von der FWG eingebrachten Anträge und Anfragen an den Gemeindevorstand berichtet und diskutiert.

Hierbei wurden im Einzelnen u. a. folgende Aktivitäten der FWG in der Gemeindevertretung genannt:

- Der im Februar 2019 zum wiederholten Male von der FWG gestellte Antrag auf Verkleinerung des Gemeindeparlamentes in der nächsten Legislaturperiode ab 2021 fand erneut keine Mehrheit bei den Fraktionen von SPD und CDU, obwohl zahlreiche Kommunen im Landkreis Kassel dies bereits beschlossen haben. Es wird zunehmend schwieriger, Bürgerinnen und Bürger für ein ehrenamtliches Engagement zu gewinnen, daher wird die FWG im neuen Jahr den Antrag Anfang 2020 wiederholen.
- Antrag auf Prüfung, ob im Zusammenhang mit den Windschäden an den gemeindlichen Obstbäumen, eine Neupflanzung, Abholzung oder Schnittpflege dieser Bäume sinnvoll ist
- Antrag mit Hessen Mobil Kontakt aufzunehmen, um zu prüfen, ob im Zusammenhang mit dem zukünftigen Ausbau der Ortsumfahrung Calden eine sichere Zuwegung/Überquerung der B7 für Fußgänger und Radfahrer ermöglicht werden kann
- Interfraktioneller Antrag aller Fraktionen, den Ortsbeiräten ab dem Haushaltsjahr 2020 Mittel in Höhe von 800 € zzgl. 1,50 € je Einwohner zu gewähren
- Eilantrag im August auf Teilnahme an der bundesweiten Aktion „Einheitsbuddeln“ am 3. Oktober 2019, um mit der Neupflanzung von Bäumen auch in Calden ein wirksames Zeichen gegen das Waldsterben und den Klimawandel zu setzen
- Antrag auf Durchführung von Geschwindigkeitsmessungen auf der B7 und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten im fließenden und ruhenden Verkehr

Die Vorsitzende dankte allen Mitgliedern für die im vergangenen Jahr geleistete Arbeit in den Ortsbeiräten, in Gemeindevertretung und Gemeindevorstand sowie dem Kassierer und den Internetbeauftragten, verbunden mit der Erwartung auf weitere aktive und konstruktive Zusammenarbeit. Die von Maximilian Hoppe und Norbert Ulrich durchgeführte Kassenprüfung ergab keine Beanstandung. Die Versammlung dankte dem Kassierer Michael Krug für seine zuverlässige Arbeit. Kassierer und Vorstand wurden daraufhin einstimmig entlastet.

Die Mitglieder der Spielplatz AG der Gemeinde Calden, Sven-Oliver Dittrich und Thomas Ebert gaben einen kurzen Sachstandsbericht zum Jahr 2019. Für den Spielplatz Am Treis und den Spielplatz in Westuffeln wurden Podeste für die Seilbahnen in Auftrag gegeben. In 2020 werden dann mit neuen Haushaltsmitteln weitere Maßnahmen auf den Spielplätzen der Großgemeinde in Angriff genommen.

Abschließend wurde über die Gewinnung neuer Mitglieder für die politische Arbeit der FWG diskutiert und über Initiativen der Freien Wähler des Landkreises Kassel berichtet, z.B. zum Schutz des Reinhardswaldes.

Ute Meister, Schriftführerin (www.fwg-calden.eu)